

**Vorgesehene Beratungsreihenfolge**  
Kreis- und Strategieausschuss am 14.07.2014, Ö

**Zentrales Controlling; Zwischenberichte 2014 aus den Fachbereichen Kreis- und Strategieausschuss**

### **Sitzungsvorlage 2014/2151**

#### **I. Sachverhalt:**

Die Zwischenberichte der Fachausschüsse sind ebenso standardisiert, wie die Budget- und Abschlussberichte, die in den Frühjahressitzungen der Gremien beraten wurden. Die Zwischenberichte wurden zuletzt im Jahr 2012 von der Projektgruppe Politik und Verwaltung analysiert. Inzwischen kommen alle Grafiken direkt aus der Software, sie werden „nur“ noch interpretiert.

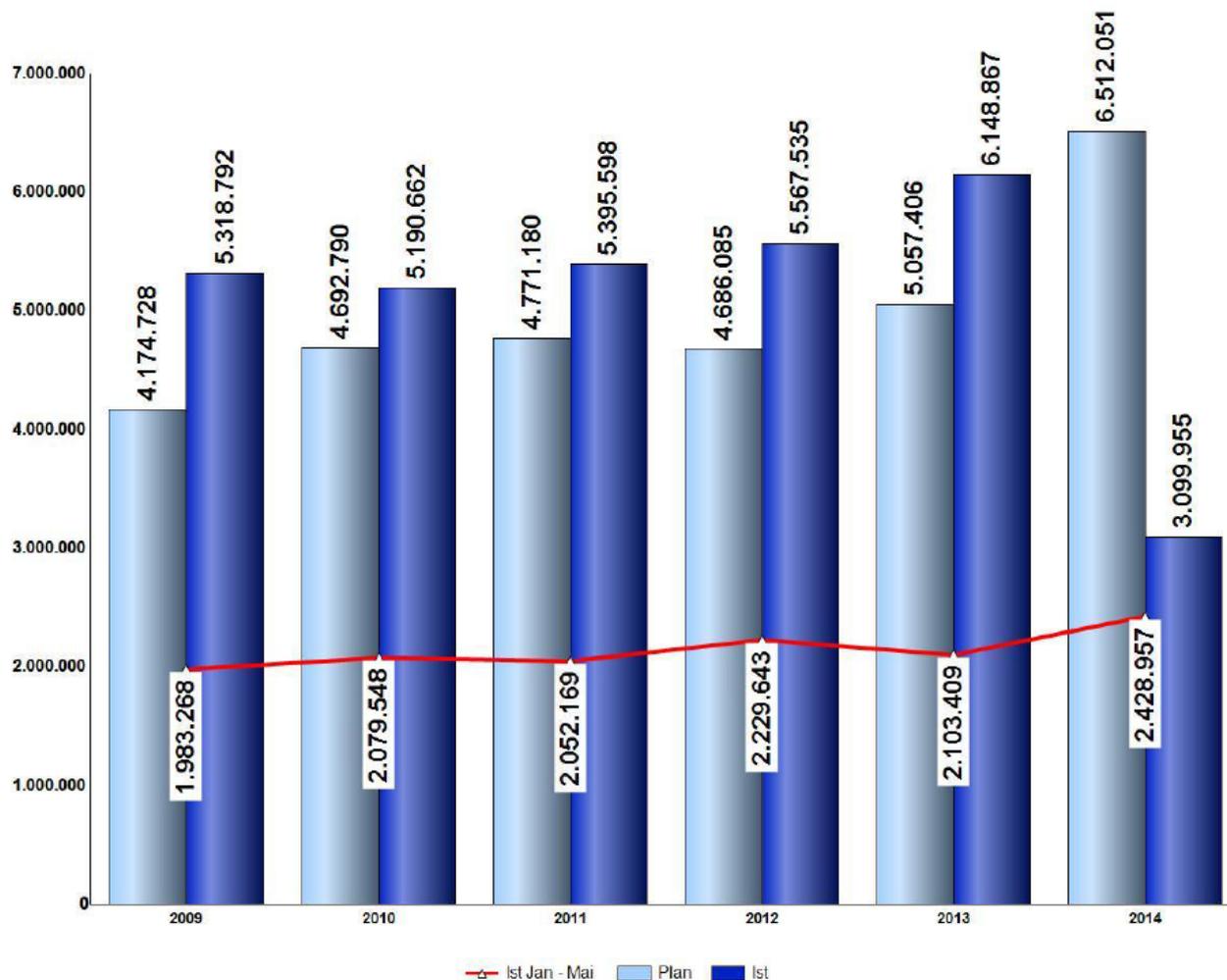
Die Einbeziehung der Fachausschüsse bei der Beratung über die Eckwerte ist nach der Beschlusslage des Kreistages nicht vorgesehen. Die Eckwerteberatungen für den Haushalt 2014 finden heute im Kreis- und Strategieausschuss und im Kreistag am 28.7.2014 statt. Unabhängig von der Eckwertediskussion erhalten die Fachausschüsse einen Zwischenbericht über den Stand des Haushaltsvollzuges ihrer Fachbereiche.

#### **1. Gesamtüberblick (Cockpit):**

##### **1.1 Ergebnisrechnung**

Die Gesamtausgaben des Kreis- und Strategieausschusses stellen sich wie folgt dar:

**Zum 01. Kreis- und Strategieausschuss am 14.07.2014, TOP 6 ö**  
**Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.**



**Erläuterung:**

Die linke Säule zeigt die Planansätze eines Jahres die rechte die Ist-Werte. Die rote Linie markiert den Stand zum 31.5. eines Jahres.

Die lineare Betrachtung der drei Vergleichsjahre führt zu folgendem Ergebnis:

	% 31.05.	Ist / Plan %	Planerfüllung in %
2007	46,86%	106,85%	-6,85%
2008	48,79%	129,64%	-29,64%
2009	47,51%	127,40%	-27,41%
2010	44,31%	110,61%	-10,61%
2011	43,01%	113,09%	-13,09%
2012	47,58%	118,81%	-18,81%
2013	41,59%	121,58%	-21,58%
2014	37,30%	47,96%	52,04%

Die Mittelausschöpfung zum Zeitpunkt 31.5. ist die niedrigste seit der Messung. In den Vorjahren reichte dieses Teilbudget nie aus. Dies lag an den Nachaktivierungen bei der Kreisklinik im Rahmen der Jahresabschlüsse (erhöhte Abschreibungen, es gab keine Plananlagen). Dieses Problem wurde inzwischen mit Hilfe des Kommunalen Prüfungsverbandes behoben.

**Zum 01. Kreis- und Strategieausschuss am 14.07.2014, TOP 6 ö**  
**Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.**

**1.2 Investitionen:**

Auf die Darstellung der Investitionen wird im Zwischenbericht verzichtet, weil dies zu diesem Zeitpunkt keine Aussagekraft hat. Es gibt derzeit keine Anzeichen, dass die veranschlagten Mittel nicht ausreichen.

**2. Darstellung der einzelnen Kostenstellen des Kreis- und Strategieausschusses**

2.1 Die Sachgebiete

	Jan - Mai					Prognose
	Ist					
	2010	2011	2012	2013	2014	
021 Gemeinkostentopf	76.753	103.204	107.608	107.588	104.212	Planeinhaltung
050 Revisionsamt	29.878	30.322	37.924	36.424	40.659	Planeinhaltung
070 Staatl. Schulamt Ebersberg	-6.471	-6.702	-7.006	-8.869	-5.980	Planeinhaltung
090 Personalrat	36.924	24.320	18.680	20.739	23.501	Planeinhaltung
095 Landrat/ Büro Landrat	173.027	156.141	164.208	159.615	241.087	Planeinhaltung
098 Zensus 2011		-102.594	30.088		0	inaktiv
100 Zentralabteilung 1, Service	59.196	57.161	56.551	51.711	56.008	Planeinhaltung
115 Registratur	99.713	117.411	108.123	102.284	98.040	Planeinhaltung
200 Fachabteilung 2, Soziales	705	937	1.066	14.043	22.372	20.000
300 Fachabteilung 3, Öffentliche Sicherheit, Gemeinden	733	587	395	7.963	7.331	Planeinhaltung
305 Staatliche Rechnungsprüfungsstelle	11.840	12.225	11.714	9.983	10.223	Planeinhaltung
400 Fachabteilung 4, Bau und Umwelt	13.334	8.317	6.925	5.972	6.460	Planeinhaltung
012 Umlage KSt. Versorgungs-umlage Beamte 502110	332.468	298.763	364.712	401.787	403.747	70.000
013 Umlage KSt. Beihilfe 504110	100.005	101.902	125.159	134.334	139.883	Planeinhaltung
014 Umlage KSt. Versorgungsrücklage 505110	3.430	2.784	6.224	3.065	3.156	Planeinhaltung
040 Kreisklinik Sondervermögen	11.219	11.219	2.932	5.609	2.932	Planeinhaltung
041 Kreisklinik gGmbH	492	5.747	-55.330	-46.930	-27.738	Planeinhaltung
045 Sozialer Wohnungsbau	124.889	181.208	115.623	62.042	59.011	Planeinhaltung
096 Geschäftsführung Kreistag	29.389	32.687	58.844	53.848	54.323	10.000
111 EDV und Kommunikation	307.805	300.682	340.609	231.369	273.702	10.000
120 Personalservice, Bürgerservice	253.249	236.486	249.147	250.591	305.568	Planeinhaltung
140 Stabsstelle Finanzen und Controlling	355.582	397.100	407.826	416.075	500.936	50.000
145 Kreiskasse, Buchhaltung	65.388	82.262	77.622	84.165	109.524	Planeinhaltung
<b>SUMME</b>	<b>2.079.548</b>	<b>2.052.169</b>	<b>2.229.643</b>	<b>2.103.409</b>	<b>2.428.957</b>	

Begründungen:

**200 – Fachabteilung Soziales:** Aufbau der Bildungsregion und zusätzliche personelle Ausstattung im Vorzimmer führen zu zusätzlichen Personalkosten.

**012 – Versorgungsumlage Beamte:** Anstieg der Versorgungsumlage durch die beiden Landräte.

**140 - Stabsstelle Finanzen und Controlling:** Personalwechsel im Bereich der Gesamtverantwortung Buchhaltung. In Folge der Prüfungsfeststellungen entstand ein erhöhter Beratungs- und Umstellungsaufwand in der Finanzsoftware.

**Bewertung Controlling im Hinblick auf das Jahresergebnis des Teilbudgets des Kreis- und Strategieausschusses:**

Das zentrale Controlling geht von einer Budgetüberschreitung von bis zu 160.000 € aus.

**Kostenstelle Finanzierung (020)**

Der Haushalt 2014 entwickelt sich normal. Die Grunderwerbssteuer hinkt um 150.000 € hinterher, das ist aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht besorgniserregend. Andererseits werden die Schlüsselzuweisungen um 1,4 Mio € über der Planung liegen, so dass der Haushaltsausgleich aus heutiger Sicht möglich ist, selbst unter Einbeziehung der Abweichungen der anderen Teilbudgets.

**Auswirkung auf Haushalt:**

Das Teilbudget des Kreis- und Strategieausschusses wird in einer Größenordnung von bis zu 160.000 Euro überschritten werden. Bei der Finanzierung wird ein Überschuss in Höhe von 1,4 Mio € erwartet.

Der Zwischenbericht über den Verlauf des Haushaltsjahres 2014 wird zur Kenntnis genommen.

**II. Beschlussvorschlag:**

**Dem Kreis- und Strategieausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

**Auch im nächsten Jahr ist dem Kreis- und Strategieausschuss in dieser Form über den Stand des Haushaltsvollzuges zu berichten.**

gez.

Frau Brigitte Keller